**Eigenschaften**

- Pulverlack für den industriellen, eingeschränkten Außeneinsatz
- Anwendung z.B. in der Branche Maschinen- und Apparatebau
- seidenglänzend, Grobstruktur
- Guter Korrosionsschutz
- Gute mechanische Beständigkeit und Oberflächenhärte
- Gleichmäßige Strukturausbildung im Bereich 70 bis 120 µm

Systemlack

- System-Flüssiglack

Für verschiedene Anwendungen sind Beschichtungen verfügbar, deren optisches Erscheinungsbild hinsichtlich Farbton, Glanzgrad und Oberfläche optimal abgestimmt sind.

Technische/ Physikalische Daten

- | | |
|-------------------------------------|--|
| ■ Bindemittel-Basis | Polyesterharz |
| ■ Farbton | Alle gängigen Farbtöne |
| ■ Glanzgrad
visuell | seidenglänzend |
| ■ Prüfschichtdicke | 90 µm bei Farbton RAL 9010 |
| ■ Dichte
theoretische Bestimmung | 1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton |
| ■ Auftragsmenge | ca. 0,13 kg/m ² , Schichtdicke 90 µm
mittlere Prüfschichtdicke |

Mechanische Prüfung
auf Stahlblech ST 1405

- | | |
|--|-------------------|
| ■ Gitterschnittprüfung
DIN EN ISO 2409 | Gt 0 |
| ■ Tiefungsprüfung n. Erichsen
DIN EN ISO 1520 | >3 mm |
| ■ Schlagprüfung
DIN EN ISO 6272-1 | >60 kg cm (front) |

Beständigkeitsprüfung

- | | |
|---|---|
| ■ auf zinkphosphatiertem Stahlblech | |
| ■ Kondenswasser-Konstantklima
DIN EN ISO 6270-2 (CH) | 1000 Stunden
Unterwanderung W _b < 1 mm
DIN EN ISO 4628-8 |
| ■ Salzsprühnebelprüfung (NSS)
DIN EN ISO 9227 | 500 Stunden
Unterwanderung W _b < 1mm
DIN EN ISO 4628-8 |
| ■ SO ₂ -Industrieatmosphäre
DIN EN ISO 3231 | 10 Zyklen mit 0,2 l SO ₂
keine Veränderung |
| ■ Chemikalien-Beständigkeit | Muss geprüft werden.
Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien
nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis. |

Verarbeitung und Anwendung
Anlagen- und Objektabhängig

- | | |
|--|--|
| ■ Verarbeitung / Aufladung
Corona, Tribo | |
| ■ Vorbehandlung
Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände.
Bei höheren Anforderungen empfehlen wir geeignete Phosphatierungen oder | |



Chromatierungen.

Ausbesserungslack: Auf Anfrage

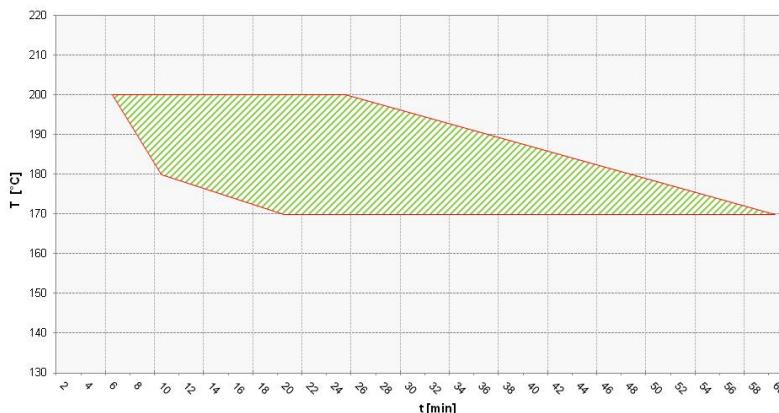
Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Aushärtung
Objekttemperatur

Empfohlene Einbrenntemperatur 10 Min./180 °C

Einbrennenfenster geprüft im Farbton RAL 9010
 grüne Schraffur = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften


Lagerbeständigkeit

- Im Originalgebinde mindestens 36 Monate bei 5 bis 25 °C.
 Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Spezielle Hinweise
Schutzsiebung: 160 µm

Verträglichkeit mit Fremdpulver: Muss geprüft werden

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktenkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.